

NOVA - TOURS

„Kilimanjaro Marangu“

REISEBAUSTEIN KILIMANJARO BESTEIGUNG AUF DER MARANGU ROUTE (7 / 8 TAGE)

Auf der einfachsten aller Routen wandern Sie dem Gipfel entgegen und verbringen die Nächte in festen Hütten am Berg. Durch üppig grünen Bergregenwald, die Grassteppe und vorbei an riesigen Senen durchwandern Sie die große Ebene, auch Sattel genannt, zwischen Kibo und Mawenzi und erreichen über den Gillmans Point den Gipfel des Kilimanjaro. Kombinieren Sie diesen Reisebaustein mit einer Besteigung des Vulkans Oldoinjo Lengai, einer Safari durch die berühmten Nationalparks Tansanias oder einem Badeaufenthalt auf den Inseln Sansibar, Pemba oder Mafia.

- Reisedauer: 7 oder 8 Tage inkl. zusätzl. Akklimatisationstag
- Mindestteilnehmerzahl: 1 Person
- Als Privat- oder Gruppenreise

Verlängerungsmöglichkeiten:

- Baden und Erholen auf Sansibar / Pemba / Mafia oder an der Swahili Küste
- Anschlussafari in den nördlichen oder südlichen Nationalparks

(Bei Interesse an Verlängerungen unterbreiten wir Ihnen gern einen individuellen Vorschlag.)

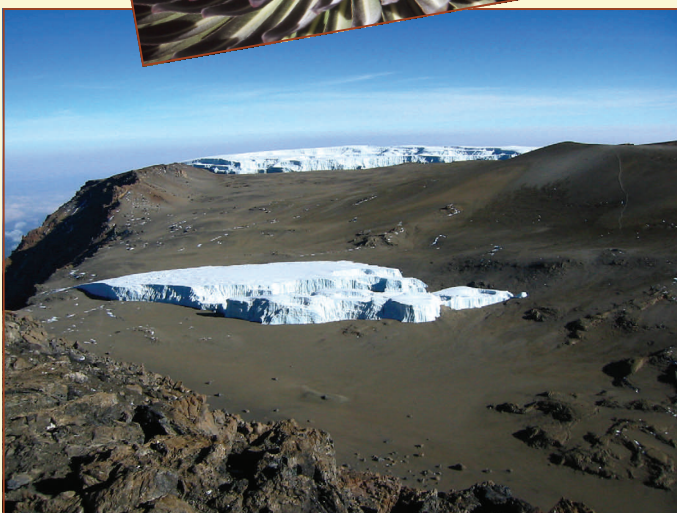


PREIS PRO PERSON AB:

929,- EUR

ZUSÄTZLICHER AKKLIMATISATIONSTAG:

169,- EUR



Leistungen:

- Reise laut Programm ab / an Arusha
- alle Transfers laut Programm
- 2 Übernachtungen im Hotel in Moshi / Arusha
- 4 / 5 Übern. in festen Berghütten
- Vollpension während der Besteigung
- Frühstück + 1 x Abendessen im Hotel
- Bergwanderung mit engl. sprechenden Bergführern (Deutsch sprechend auf Anfrage und gegen Aufpreis)
- alle Eintritte und Nationalparkgebühren (Stand Juni. 2011)
- Ausführliche Ausrüstungsliste und Infomappe
- Reisesicherungsschein

Kilimanjaro Marangu

Detailprogramm:

1. Tag: Transfer zum gebuchten Hotel, Freizeit bis zum Abend. Nach dem Abendessen findet noch ein kleiner Informationstreff für die bevorstehende Kilimanjaro-Besteigung statt. (-/-)

2. Tag: Nach dem Frühstück verstauen Sie Ihr Berggepäck im Kleinbus, der Sie zum Marangu-Gate des Kilimanjaro-Nationalparks bringt. Dort warten schon die Führer, Träger und Köche. Bevor es endlich losgeht, tragen Sie sich noch in das Besucherbuch des Nationalparks ein. Die 1. Etappe führt durch den tropischen Regenwaldgürtel, der sich zwischen 1.800 und 3.000 m erstreckt, hinauf bis zur Mandara-Hütte auf 2.675 m. Bis dahin sind Sie ca. 4-5 Stunden unterwegs. Sie haben genügend Zeit bis zum Abendessen, legen unterwegs viele Pausen zum Fotografieren ein und können, wenn Sie sich besonders leise fortbewegen, Kolobusaffen in den Bäumen entdecken. In der Mandara-Hütte angekommen, bereitet jeder sein Schlafquartier vor. Da es für die Höhenanpassung günstig ist, steigen Sie noch am Abend ein Stück bergan bis zum Maundi-Krater. Bei klarem Wetter haben Sie bereits von hier einen phantastischen Blick auf die umliegenden Berge, Kaffee- und Bananenplantagen und die weite Ebene in Richtung Kenia. (F/M/A)

3. Tag: Auf der 2. Etappe geht's hinaus aus dem Bergnebelwald in eine andere Pflanzenwelt, die offene Heide. Der Weg führt weiter durch Graslandschaft und der vereinzelte Baumbewuchs hört nun gänzlich auf. Dafür bestimmen Buschwerk und Grasbüschel das Landschaftsbild. Nach ca. 6 Stunden erreichen Sie die Horombo-Hütte auf 3.725 m. Die Temperaturen in 3.700 m Höhe sind schon spürbar niedriger. (F/M/A)

4. Tag: (zusätzl. Akklimatisationstag)

Für heute steht der Akklimatisationstag auf dem Programm. Nach einem ruhigen und gemütlichen Frühstück verstauen Sie Ihren Wegproviant. Auf der so genannten "Upper Route" zur Kibo-Hütte geht es bis zum Mawenzi-Sattel hinauf auf 4.200 m. Das heutige Etappenziel bietet Ihnen eine bizarre Aussicht auf die Mondlandschaft des Sattels zwischen Mawenzi und Kibo. Wer noch etwas weiter gehen möchte kann die Mawenzi Hut in Angriff nehmen, die auf 4.500 m liegt. Am Nachmittag werden Sie wieder in der Horombo-Hütte sein und hier

noch eine weitere Nacht verbringen. (F/M/A)

5. Tag: Früh am Morgen geht es los, auf der Lower Route zur Kibo Hut. Die Vegetation wird niedriger und spärlicher, und nach einigem Auf und Ab erreichen Sie den ehemaligen "Last Waterpoint", der heute leider schon fast trocken liegt und nicht mehr zur Wasserversorgung genutzt wird. Danach durchwandern Sie den Sattel zwischen Kibo und Mawenzi, eine weite Ebene von Lavaasche und Geröll. Durch sie führt ein langer Schlängelweg hinauf bis zur Kibo-Hütte auf 4.700 m Höhe, die Sie nach ca. 6-7 Std. erreichen werden (F/M/A)

6. Tag: Gegen 23:00 Uhr heißt es aufsteigen und gegen Mitternacht beginnt der nächtliche Aufstieg, die schwierigste und anstrengendste Etappe am Berg. Die wenigen Kilometer zum Gilman's Point ziehen sich über Stunden auf engen Serpentin und Geröll nach oben. Nach etwa sieben Stunden erreichen Sie den Kraterand (Gilman's Point). Hier genießen Sie bei klarer Sicht den Sonnenaufgang und den Anblick der Eisfelder. Nach kurzer Rast folgt die nicht mehr so steile Schlussetappe über Fels und Schnee zum 5.896 m hohen Uhuru Peak. Der Abstieg erfolgt über die gleiche Route zurück zur Kibo-Hütte. Nach kurzer Rast geht es gleich weiter zurück zur Horombo-Hütte. An diesem Tag sind Sie über 12 Stunden auf den Beinen. (F/M/A)

7. Tag: Auf der Schlussetappe durch Heide-Landschaft und Regenwald erreichen Sie nach ca. 4-5 Stunden das Marangu Gate. Nach der Verabschiedung von Ihren Guides, Köchen und Trägern geht es mit dem Bus wieder zurück ins Hotel nach Moshi. Am Abend gibt es sicher eine kleine "Siegesfeier". (F/M/A)

8. Tag: Nach dem Frühstück Beginn des gebuchten Anschlussprogramms bzw. Abreisetag. (F/-)

Preise:

- Preis pro Person ab 905,- EUR (bei 2 - 5 Teiln.) im DZ
- Zuzahlung bei 1 Teilnehmer: 180,- EUR
- Zusätzlicher Akklimatisationstag 169,- EUR
- Einzelzimmerzuschlag 59,- EUR
- Passendes Flugpaket zur Reise (Internationaler Flug) ab Frankfurt M. inkl. Steuern und Gebühren (Stand Jun. 2011) pro Person ab 665,- EUR

- Zubringerflüge innerhalb Deutschlands / ab Wien und Zürich: auf Anfrage

Reisetermine:

Als Privatreise ab 1 Person täglich zum Wunschtermin durchführbar

Die Tagesetappen der Besteigung dauern im Durchschnitt fünf bis sieben Stunden. Zum Erreichen des Gipfels ist weniger bergsteigerisches Können notwendig, dafür aber eine gute bis sehr gute Kondition und körperliche Fitness. Am Tag der Gipfelbesteigung sind Sie über zwölf Stunden unterwegs! Die ungewohnte Höhe und der geringe Sauerstoffgehalt der Luft stellen zusätzliche Anforderungen an den Körper, welche keineswegs zu unterschätzen sind. Konsultieren Sie bitte vor Abreise Ihren Hausarzt, um sicherzustellen, dass Ihr Herz-Kreislauf-System in Ordnung ist. Stetiges und langsames Gehen während des Aufstiegs ist besonders wichtig, auch am Beginn der Wanderung, um Ihrem Körper Zeit zu geben, sich zu akklimatisieren. Zu schnelles Gehen kann zu Höhenkrankheit und damit zum vorzeitigen Abbruch der Besteigung führen. Am anstrengendsten ist der letzte Aufstieg zum Krater des Kibo, der aufgrund der Höhe viel Ausdauer erfordert, da er sehr steil ist und über lose Geröllhänge führt, dadurch ist auf dieser letzten Etappe Trittsicherheit gefordert. Wir empfehlen Ihnen sich rechtzeitig durch ausgedehnte Wanderungen, Laufen bzw. Bergwandern auf diese Reise vorzubereiten. Im Ostafrikanischen Hochland herrscht für Europäer ein sehr gut verträgliches Klima. In Moshi, auf ca. 1.400 m Höhe, herrschen Morgentemperaturen von 9° bis 12 °C, Mittagstemperaturen von 23 ° bis 28°C, und Nachttemperaturen von 9° bis 14 °C (im Durchschnitt). In Höhe der Horombo-Hütte sind es tagsüber noch 10-20 Grad (nachts durchaus Frost), und im Gipfelbereich des Kilimanjaro treten regelmäßig Nachtfröste von minus 5 ° bis minus 20°C auf.

- Drucklegung: Jun. 2011 (Preise & Leistungen gültig ab 01.01.2012)
- Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen der Horizont Tours GmbH
- Reisesicherungsschein gemäß § 651 k BGB inklusive
- zum Versicherungsschutz für Ihre Reise beraten wir Sie gern
- Irrtum, Auslassungen so wie Druckfehler vorbehalten!
- Im Netz unter: www.horizonttours.de
- Tel.: 030-43077982/3
- Fax: 030-65910642
- Alle Preise verstehen sich in Euro, pro Person und im Doppelzimmer.